

Häufig gestellte Fragen zur Anschaffung und zum Einsatz von iPads am Dr. Sulzberger-Gymnasium, Bad Salzungen

Stand: 28.08.2024, Version 10

Inhalt

1. Wie läuft der Bestellprozess ab und wo kann ich bestellen?	2
2. Was soll bei der Bestellung als Lieferadresse eingetragen werden?	2
3. Ist das ein Versicherungspaket notwendig oder werden Schäden am iPad über bereits vorhandene Versicherungen abgedeckt?.....	2
4. Entstehen noch weitere Kosten für schulische Apps?	2
5. Kann ich ein bereits vorhandenes iPad verwenden?	2
6. An wen muss ich mich wenden, wenn ich ein vorhandenes iPad als externes Gerät aufnehmen lassen möchte?.....	2
7. Warum müssen die iPads in der 8. Klasse angeschafft werden?	2
8. Was ist ein DEP-Gerät bzw. DEP-iPad?.....	2
9. Warum muss ein DEP-Gerät eingesetzt werden?	3
10. Welche Gerätevariante des iPads wird zur Anschaffung empfohlen?.....	3
11. Wie viel Speicher sollte das iPad haben?	3
12. Wie viel Speicherplatz benötigen iOS und Apps?.....	3
13. Was ist mit „Cloud-Speicher“ gemeint?	4
14. Wie viele Dateien kann man bei einer bestimmten Speichergröße abspeichern?	4
15. Wie unterscheiden sich verschiedene iPad-Varianten: iPad, iPad Air und iPad Pro?	4
16. Muss ich unbedingt einen Stift dazu bestellen?.....	5
17. Muss zusätzlich noch der CAS – Taschenrechner gekauft werden?	5
18. Kann man eigene Apps auf dem iPad installieren?	5
19. Wie und wann erlernen die Schüler den Umgang mit den iPads?.....	5
20. Wie werden die Geräte durch die Schule gesteuert?	5
21. Was passiert mit der schulischen iPad-Steuerung außerhalb der Schulzeit?	5
22. Kann durch die iPad-Steuerung Einblick in die privaten Daten auf dem Gerät genommen werden?.....	5
23. Was passiert mit der schulischen iPad-Steuerung, wenn ein Schüler die Schule wechselt oder verlässt?	6
24. Warum müssen iPads angeschafft werden? Es gibt doch auch noch Geräte anderer Hersteller, z.B. xyz?	6

1. Wie läuft der Bestellprozess ab und wo kann ich bestellen?

Die Informationen zum Bestellprozess werden auf dem Elternabend der Klassenstufe 8 bekannt gegeben bzw. sie sind dem dort verteilten Infomaterial zu entnehmen. Außerdem finden Sie entsprechende Informationen auf der Schulhomepage unter dem Menüpunkt „Digitales Arbeiten“.

2. Was soll bei der Bestellung als Lieferadresse eingetragen werden?

Tragen Sie bitte Ihre **eigene Adresse** als Lieferadresse ein und lassen Sie das Gerät **nach Hause** liefern.

3. Ist das ein Versicherungspaket notwendig oder werden Schäden am iPad über bereits vorhandene Versicherungen abgedeckt?

Dazu können wir aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten, die es bei privaten Versicherungen gibt, keine Auskunft erteilen. Ein angebotenes Versicherungspaket anzunehmen oder darauf zu verzichten, ist eine jeweils individuelle Entscheidung.

4. Entstehen noch weitere Kosten für schulische Apps?

Nach derzeitigem Kenntnisstand sollten zunächst keine weiteren Kosten für Apps entstehen. Für eine ganze Reihe von Apps hat die Schule inzwischen Lizenzen erworben, die es ermöglichen, die betreffenden Apps auf die eingebundenen Schüler-iPads aufzuspielen. Diese Apps stehen den Schülern dann solange kostenlos zur Verfügung, wie sie als verwaltete Schul-Geräte fungieren.* Dazu zählt z.B. der CAS-Taschenrechner. Auch für die Anschaffung der App „GoodNotes“, mit der man digitale Hefter führen kann, stehen für die iPads, die Schuljahr 2024/25 angeschafft werden, genügend schulische Mittel zur Verfügung. Wir können allerdings nicht für die komplette weitere schulische Laufbahn garantieren, dass keinerlei Kosten für Apps entstehen.

*Verlässt ein Schüler die Schule verliert er die kostenlose Lizenz für die App wieder und sie kann einem neuen Schüler zugewiesen werden.

5. Kann ich ein bereits vorhandenes iPad verwenden?

Ja, aber nur wenn Sie es kostenpflichtig und selbst organisiert in ein DEP-Gerät umwandeln lassen. Schauen Sie sich dazu das auf der Schulhomepage verfügbare Informationsmaterial an, insbesondere die dort vorgestellte Variante 3 an. (Schulhomepage unter dem Menüpunkt „Digitales Arbeiten“)

6. An wen muss ich mich wenden, wenn ich ein vorhandenes iPad als externes Gerät aufnehmen lassen möchte?

Bitte schauen Sie sich die Variante 3 im „Elternbrief zum iPad-Erwerb im Schuljahr xy“ an, der am Elternabend verteilt wurde bzw. auf der Schulhomepage verlinkt ist. (Schulhomepage unter dem Menüpunkt „Digitales Arbeiten“)

7. Warum müssen die iPads in der 8. Klasse angeschafft werden?

Von der Schulkonferenz, d.h. von Vertretern der Schulleitung, der Lehrer, der Eltern und der Schüler wurde am 13.03.2019 das Medienkonzept des Dr. Sulzberger-Gymnasiums beschlossen. Dieses sieht den Einsatz von iPads in einer 1:1-Ausstattung ab Mitte der 8. Klasse vor.

8. Was ist ein DEP-Gerät bzw. DEP-iPad?

Bei einem DEP-iPad handelt es sich um speziell für den Einsatz im Bildungsbereich vorbereitete Geräte-Version, die gegenüber einem normalen iPad erweiterte Möglichkeiten zur zentralen Verwaltung und Steuerung aufweist.

9. Warum muss ein DEP-Gerät eingesetzt werden?

Alle in der Schule eingesetzten iPads werden in eine vom Schulträger (Wartburgkreis) betriebene IT-Infrastruktur eingebunden. Dies ist nur mit DEP-iPads möglich. Die Geräte unterliegen anschließend während der Schulzeit einer Profilsteuerung, die es z.B. erlaubt, auf den iPads schulische Apps kostenlos zu installieren, aber auch unerwünschte Funktionen abzuschalten, z.B. Spiele während der Schulzeit zu sperren. Außerdem erhalten nur in das Schulsystem eingebundene DEP-Geräte Zugang zum schulischen WLAN. Alle anderen Geräte, z.B. Nicht-DEP-iPads, Tablets oder Laptops anderer Hersteller können nicht in die vom Schulträger betriebene IT-Infrastruktur eingebunden werden.

10. Welche Gerätevariante des iPads wird zur Anschaffung empfohlen?

Um den schulischen Anforderungen gerecht zu werden, empfehlen wir mindestens ein normales 10,2“ iPad ab der 10. Generation als DEP-Gerät und einen passenden Stift (Apple-Pencil oder kompatibler Stift). Wenn das Gerät ausschließlich für schulische Zwecke eingesetzt wird, empfehlen* wir eine Speicherkapazität von 128 GB. Sollten Sie das Gerät darüber hinaus auch für private Zwecke einsetzen wollen, sollten Sie mehr als 128 GB Speicher wählen. Die Auswahl aller darüberhinausgehenden Gerätevarianten, z.B. mit noch mehr Speicher oder das iPad-Pro, steht Ihnen natürlich frei, ist aber für schulische Zwecke nicht zwingend notwendig.

*** Grundsätzlich eignen sich auch iPads mit 64 GB Speicherplatz. Allerdings hat die Erfahrung der vergangenen Jahre gezeigt, dass hier der Speicherplatz vor allem bei langjähriger Nutzung knapp werden kann.**

iPad-Varianten als DEP-Gerät	Hinweise
iPad, 10,2“ Bildschirm, 128 GB Speicher + Apple-Pencil oder kompatibler Stift	Mindestausstattung , empfohlen, wenn das Gerät ausschließlich für schulische Zwecke benutzt wird oder das Budget möglichst klein gehalten werden soll, ggf. müssen von Zeit zu Zeit Daten vom Gerät in den kostenlosen Cloudspeicher (200 GB) verschoben werden (Zum Speicherbedarf auch siehe Frage 14)
iPad, 10,2“ Bildschirm, 256 GB Speicher + Apple-Pencil oder kompatibler Stift	empfohlen, wenn das Gerät für schulische und private Zwecke benutzt wird, es können mehr Apps und Dateien auf dem Gerät selbst gespeichert werden, bevor sie in den kostenlosen Cloudspeicher (200 GB) ausgelagert werden müssen (Zum Speicherbedarf auch siehe Frage 14)
iPad Air, 10,9“ Bildschirm mit 256 GB Speicher + Apple-Pencil oder kompatibler Stift oder iPad Pro, 11“ Bildschirm mit 128, 256, 512 oder 1024 GB Speicher + Apple-Pencil oder kompatibler Stift	kann erworben werden, wenn die privaten Ansprüche an die Speicherausstattung oder die Leistungsfähigkeit des Gerätes höher sind als bei den vorherigen Varianten (Zum Speicherbedarf auch siehe Frage 14)

11. Wie viel Speicher sollte das iPad haben?

Wenn das Gerät ausschließlich für schulische Zwecke eingesetzt wird, reicht eine Speicherkapazität von 128 GB, da das Gerät durch die Einbindung in das schulische IT-System zusätzlich Zugriff auf 200 GB Cloud-Speicher hat. Sollten Sie das iPad aber auch für private Zwecke (Spiele, Filme, Fotos, etc.) einsetzen wollen, empfehlen wir allerdings mehr als 128 GB Speicher zu wählen.

12. Wie viel Speicherplatz benötigen iOS und Apps?

Für das Betriebssystem iOS und die vorinstallierten Apps werden laut Angaben von Apple ca. 4-6 GB Speicherplatz benötigt. Damit stehen bei einem 128 GB-Modell dann 112 GB zum Speichern von eigenen Daten und Apps zur Verfügung.

13. Was ist mit „Cloud-Speicher“ gemeint?

Cloud-Speicher ist eine Möglichkeit, Dateien nicht lokal auf dem Gerät zu speichern, sondern über das Internet in ein großes Rechenzentrum auszulagern. Auf diese Weise kann man Speicherplatz auf dem eigentlichen Gerät sparen. Auf die ausgelagerten Daten kann dann weiterhin über eine Online-Verbindung zugegriffen werden.

Für in die Schul-IT eingebundene DEP-iPads werden von Apple kostenlos 200 GB Cloud-Speicher in der iCloud bereitgestellt.

14. Wie viele Dateien kann man bei einer bestimmten Speichergröße abspeichern?

Speichergröße	Word Dateien	PDF Dokumente	Fotos	Powerpoint-Präsentationen	komplette Filme	MP3 Lieder
64 GB	1,2 Mio.	200.000	40.000	180.000	42	14.000
128 GB	2,4 Mio.	400.000	80.000	360.000	84	28.000
200 GB (= Größe des Cloud-Speichers)	3,7 Mio.	620.000	125.000	560.000	131	43.000
256 GB	4,8 Mio.	800.000	160.000	720.000	168	56.000

Mio. = Millionen

Quelle: <https://www.iclick.com/pdf/howbigisagig.pdf>

15. Wie unterscheiden sich verschiedene iPad-Varianten: iPad, iPad Air und iPad Pro?

Es sprengt leider den Rahmen dieser Übersicht, die einzelnen Unterschiede der verschiedenen iPad-Varianten hier genauer vorzustellen. Grundsätzlich sind iPad Air und iPad Pro besser ausgestattete Varianten des iPads, die z.B. mehr Speicher, einen größeren Bildschirm und schnellere Prozessoren besitzen, aber natürlich auch mehr kosten. Auf allen iPads läuft aber immer die gleiche Software. Generell kann gesagt werden, dass bereits die günstigste Ausstattungsvariante des iPads den schulischen Ansprüchen genügt, solange das Gerät auch nur für schulische Zwecke genutzt werden soll. Sollten weitere Ansprüche im privaten Bereich dazu kommen, raten wir dazu, ein Gerät mit mehr Speicher (mind. 128 GB) zu kaufen.

Eine Übersicht mit Links, welche die Unterschiede zwischen verschiedenen iPads erklären, finden Sie hier: <https://www.macwelt.de/article/985246/alle-ipad-generationen-auf-einen-blick.html>

16. Muss ich unbedingt einen Stift dazu bestellen?

Ja, ein Stift muss mitbestellt werden. Das Beibehalten von handschriftlichen Notizen ist ein zentraler Bestandteil des Nutzungskonzepts von iPads am Dr. Sulzberger-Gymnasium. Neben dem Apple Pencil funktionieren auch andere kompatible Stifte anderer Anbieter.

17. Muss zusätzlich noch der CAS – Taschenrechner gekauft werden?

Nein, der CAS-Rechner wird den Schülern auf den eingebundenen DEP-Geräten von der Schule kostenlos als App zur Verfügung gestellt. Dadurch entfallen Anschaffungskosten von ca. 110,- €.

18. Kann man eigene Apps auf dem iPad installieren?

Ja, auf den Geräten können außerhalb der Schule auch eigene Apps installiert werden. Diese werden aber während der Schulzeit ggf. gesperrt sein.

19. Wie und wann erlernen die Schüler den Umgang mit den iPads?

Während des zweiten Halbjahres der Klassenstufe 8 soll verstärkt in die Benutzung des iPads eingeführt werden. Die Schüler haben dann zu einem großen Teil auch bereits mit den Geräten aus dem schulischen iPad-Wagen gearbeitet.

20. Wie werden die Geräte durch die Schule gesteuert?

Durch die schulische Profilsteuerung

- wird der Zugang zum schulischen WLAN hergestellt
- wird gesteuert, welche Apps während der Schulzeit gesperrt sind
- werden auf eingebundenen Schüler-iPads Apps aufgespielt, die im Unterricht genutzt werden, z.B. der CAS-Rechner
- wird die Steuerung der iPads durch den Lehrer während der Stunde ermöglicht, z.B. Internetzugang ausschalten, Bildschirm sperren, Dokumente verteilen, usw. (=Classroom-App)
- wird für jedes Schüler-iPad 200 GB kostenloser Cloud-Speicher zur Verfügung gestellt

21. Was passiert mit der schulischen iPad-Steuerung außerhalb der Schulzeit?

Die schulische Steuerung ist nur während der Schulzeit aktiv. Außerhalb der Schulzeit und in den Ferien ist die schulische Steuerung nicht aktiv und das iPad unterliegt keinen Einschränkungen.

22. Kann durch die iPad-Steuerung Einblick in die privaten Daten auf dem Gerät genommen werden?

Nein, das ist grundsätzlich technisch nicht möglich. Folgende Merkmale eines Geräts sind einsehbar:

- Name des Geräts
- Seriennummer
- Wem gehört das Gerät?
- Zuordnung zu einem Benutzer in der Classroom-App
- Version des Betriebssystems
- Größe des benutzten und des freien Speicherplatzes
- Wann zuletzt online?
- Wann wurde das Gerät der schulischen Verwaltung hinzugefügt?

- Name der von der schulischen Verwaltung installierten Apps
- Welche Profile sind wann aktiv?
- Welche Updates sind nötig und für das Gerät verfügbar?

23. Was passiert mit der schulischen iPad-Steuerung, wenn ein Schüler die Schule wechselt oder verlässt?

Wenn ein Schüler die Schule wechselt oder verlässt, wird das iPad entweder in die IT-Infrastruktur der neuen Schule übernommen, unterliegt dann also der dortigen Steuerung, oder es wird aus der Steuerung komplett herausgenommen. Dann verhält es sich wie ein normales iPad ohne jegliche Einschränkung.

24. Warum müssen iPads angeschafft werden? Es gibt doch auch noch Geräte anderer Hersteller, z.B. xyz?

Geräte, die im schulischen Umfeld sinnvoll eingesetzt werden sollen, definieren sich nicht nur durch ihre Hardware und deren Preis, sondern auch durch ein darum herum bestehendes System an zusätzlichen Angeboten und Möglichkeiten. Dazu gehören z.B. auch das Software-Angebot, die Steuerbarkeit der Geräte durch die Schul-IT oder die technische Unterstützung durch den Hersteller und anderes mehr.

Als grundsätzliche Geräteklasse für den schulischen Einsatz wurde ein *„stiftbasiertes Tablet mit großem Bildschirm, genügend Speicher und leistungsfähigem Akku für einen kompletten Schultag, großes Softwareangebot für Bildungsbereich, Möglichkeit, zentral verwaltet und gesteuert zu werden“* festgelegt.

Prüft man nun, welche Systeme grundsätzlich diese Kriterien für ein schulisches Umfeld erfüllen, bleiben weltweit nur drei sogenannte „Öko-Systeme“ übrig:

1. auf Googles Chrome-OS basierende Geräte
2. auf Microsoft Windows-basierende Geräte
3. auf Apple iPadOS basierende Geräte

Obwohl auf Googles Chrome-OS basierende Geräte z.B. in den USA im Bildungsbereich sehr verbreitet sind, kommt dieser Anbieter in Deutschland aus Datenschutzgründen grundsätzlich nicht in Frage.

Für die verbleibenden beiden Anbieter muss geprüft werden, welche Kriterien für den schulischen Einsatz sie erfüllen oder nicht erfüllen. In der Gesamtabwägung wurde hier gemeinsam mit dem Schulträger die Entscheidung für den Einsatz von iPads getroffen.

Kriterienliste siehe nächste Seite ...

Kriterienliste

Kriterium	auf Googles Android oder auf Chrome-OS basierende Geräte	auf Microsoft Windows-basierende Geräte	auf Apple iOS basierende Geräte
laut Datenschutzbestimmungen in der Schule einsetzbar	nein	teilweise umstritten	ja
kein Nischenprodukt - langfristiger Einsatz abgesichert	in Deutschland nur wenig verbreitet	weite Verbreitung in privaten Haushalten in Form von PCs und Laptops	relativ weite Verbreitung in privaten Haushalten in Form von Handys und Tablets
homogene Ausstattung, d.h. möglichst wenig Unterschiede bei der Hardware- und Softwareausstattung	zahlreiche verschiedene Hardware-Hersteller versorgen Geräte mit unterschiedlichen Hardware-Ausstattungen, Softwarestand weitgehend gleich (Update-Garantie oft nur 2 Jahre)	zahlreiche verschiedene Hardware-Hersteller versorgen Geräte mit unterschiedlichen Hardware-Ausstattungen, Softwareversionen unterschiedlich, Update-Dauer abhängig von Hersteller	alle Geräte laufen mit der gleichen Softwareversion - ältere Geräte (> 5 Jahre) fallen irgendwann aus den Updates heraus; iPadOS 17 (2023) kann noch auf Geräten von 2018 (6. Generation) installiert werden
zentrale Verwaltung der Geräte durch Schule und Schulträger möglich	ja (aus Datenschutzgründen in D aber nicht erlaubt, da notwendige Server im Ausland)	ja	ja
Zukunftssicherheit durch regelmäßige und langfristig gesicherte Software-Updates	individuell abhängig vom einzelnen Hersteller	zahlreiche verschiedene Hardware-Hersteller versorgen Geräte mit unterschiedlichen Softwareversionen und Treibern	nur ein Hersteller, alle Geräte haben gleichen Softwarestand
Akku muss Schultag durchhalten	abhängig vom jeweiligen individuellen Gerät	abhängig vom jeweiligen individuellen Gerät eines Herstellers	ja
stiftbasierte Bedienung - Beibehalten von handschriftlichen Notizen	abhängig vom jeweiligen individuellen Gerät	abhängig vom jeweiligen individuellen Gerät eines Herstellers	ja

großes Softwareangebot an Standardsoftware und spezieller Lernsoftware	ja - aber nur eingeschränkter Zugang zu Standard-Software	ja, Microsoft-Office-Software = Quasi-Standard , Einsatz ist mit zusätzlichen Lizenzkosten verbunden	ja, Büro-Software bereits enthalten , zusätzlich Einsatz von Microsoft-Office möglich
Cloud-Anbindung, kostenloser Cloud-Speicher	Anbindung vorhanden, 15 GB kostenloser Cloud-Speicher	Anbindung vorhanden, 5 GB kostenloser Speicher	Anbindung vorhanden, 200 GB kostenloser Speicher
Bedienkonzept folgt üblichen Standards oder ist leicht erlernbar	orientiert sich an üblichen Standards aus der Windows-Welt	stellt im Bereich von PCs und Laptops den Quasi-Standard dar	unterscheidet sich von Windows-basierten Geräten, ist auf Touch-Bedienung optimiert, muss ggf. gelernt und geübt werden – für Handy-Nutzer i.d.R. kein Problem
Anfälligkeit gegenüber Schadsoftware, Computer-Viren, ...	deutlich weniger Viren als für Windows-Systeme sind bekannt	hunderttausende Viren für Windows-Systeme sind bekannt, stets aktuelle Anti-Virensoftware ist unerlässlich	kaum Viren bekannt, i.d.R. keine Anti-Viren-Software nötig
notwendige IT-Verwaltungsstruktur beim Schulträger vorhanden	nein	nur zum Teil	ja
vergleichbare Geräte bereits in der Schule im Einsatz	nein	nein	ja
Verfügbarkeit und Preis	Palette reicht von einfachen günstigen bis zu sehr hochpreisigen Geräten, Stiftbedienung erreicht nicht Niveau von Microsoft oder Apple	in der Regel gut verfügbar, bei gleichen Leistungskriterien (Tablet mit 10“ Bildschirm, mind. 64 GB Speicher mit leistungsfähiger Stiftbedienung und leistungsstarkem Akku) bewegen sich Verfügbarkeit und Preise auf ungefähr dem gleichen Niveau z.B. Microsoft Surface Go 3 und Apple iPad 10,2“ (9. Gen)	